



FUTURE IS HERE

Always Available for Highest Yields



Einloggen Registrieren



Dena schreibt globalen Energiewende-Award aus

23. November 2016 | Politik und Gesellschaft, Topnews

Start-ups und junge Unternehmen aus der ganzen Welt können sich ab dem 2. Dezember an dem Wettbewerb "Start Up Energy Transition" der Deutschen Energie-Agentur beteiligen. Bewerbungen sind in sechs Kategorien möglich.

Die Deutsche Energie-Agentur (Dena) hat im Rahmen ihres Berliner Kongresses den internationalen Wettbewerb „Start Up Energy Transition“ eröffnet. Start-ups und junge Unternehmen aus der ganzen Welt können sich ab dem 2. Dezember unter www.startup-energy-transition.com mit ihren Geschäftsmodellen und Visionen bewerben. Insgesamt gibt es sechs Kategorien: „The Urban Energy Transition“ für Beiträge zur digitalisierten und nachhaltigen Stadt; „Cleantech against Climate Change“ für Technologien, die in den unterschiedlichsten Sektoren helfen, Treibhausgasemissionen zu reduzieren; „Future of Production and Manufacturing“ für digitale Lösungen in der Industrie; „Mobility meets Energy Transition“ für nachhaltige Mobilitätskonzepte; „Platforms and Communities“ für den Aufbau von Netzwerken. Der Sonderpreis „Start Up SDG 7“ geht an Unternehmen, die mit ihrem Projekt zum 7. Ziel für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen beitragen: bezahlbare und saubere Energie für alle. Mit dem Wettbewerb will die Dena „ein Zeichen der Zuversicht im Kampf gegen den Klimawandel setzen“.

Wie die Dena weiter mitteilt, wird der Award im Rahmen des „Berlin Energy Transition Dialogue“ im März 2017 in Berlin vergeben. An dieser Konferenz der Bundesregierung sollen über 1000 Delegierte aus 70 Ländern teilnehmen. Gewinner des „Start Up Energy Transition Awards“ sollen sich dort mit Unternehmern, Entscheidern, politischen Visionären und Nichtregierungsorganisationen auszutauschen und vernetzen können. Der gemeinsam vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und dem Auswärtigen Amt organisierte jährlich stattfindende globale Energiewende-Gipfel bringt laut Dena politische Entscheider aus aller Welt mit Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Zivilgesellschaft zusammen und fördert den Ausbau internationaler Kooperationen für Klimaschutz, Energieeffizienz und erneuerbare Energien.

Schirmherren der Initiative „Start Up Energy Transition“ sind Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel und Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier (beide SPD), deren Ministerien das Projekt der Dena zufolge unterstützen. Zu den internationalen Unterstützern gehören demnach unter anderem Patricia Espinosa (Generalsekretärin der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen), Hans Joachim Schellnhuber (Direktor des

Diesen Artikel teilen

Gefällt mir

Twittern

Am häufigsten gelesen

- [Sonnen will Mieter an Community teilhaben lassen](#)
- [Konsortium will Batteriezellenfertigung in Deutschland aufbauen](#)
- [Eon-Chef fordert Reformen bei Strompreis und EEG-Umlage](#)
- [Deutschland gibt mehr Geld für fossile Brennstoffimporte als für Erneuerbare aus](#)
- [Eon bietet Finanzierungen für private Photovoltaik-Speichersysteme an](#)
- [Photovoltaik-Zubau erreicht fast 450 Megawatt im Dezember](#)
- [Photovoltaik-Handelsstreit: EU-Kommission muss bei Anti-Dumping-Maßnahmen nacharbeiten](#)



Melden Sie sich jetzt kostenlos für unseren täglichen Newsletter an.

[Zur Anmeldung](#)

Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung), Jules Kortenhorst (CEO des Rocky Mountain Institute), Martha Isabel Ruiz Corzo (mexikanische Umweltaktivistin und Gewinnerin des UN-Umweltpreises Champions of the Earth Award), Mohan Munasinghe (ehemaliger stellvertretender Vorsitzender des Weltklimarats IPCC) und Connie Hedegaard (ehemalige EU-Klimaschutzkommissarin).

Weitere Partner der Initiative sind Presseinformationen zufolge die deutschen Auslandshandelskammern (AHK), die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), das Borderstep-Institut für Innovation und Nachhaltigkeit, die KfW Bankengruppe und die Deutsche Welle. Hinzu kommen über 50 Kooperationspartner aus mehr als 20 Ländern der Welt, unter ihnen die Internationale Energieagentur (IEA), die Allianz Rocky Mountain Institute/Carbon War Room, der High-Tech Gründerfonds (HTGF), die Stiftung 2°, das internationale Gründerzentrum Hub:raum, Climate-KIC, KIC InnoEnergy und die European Climate Foundation (ECF). Weitere visionäre Kooperationspartner, Botschafter und Sponsoren sind laut Dena willkommen. (Petra Hannen)

In Verbindung stehende Artikel:

- [IEA: Photovoltaik, Windkraft und Erdgas sind die künftigen Sieger](#) vom 16.11.2016
- [Acht Strategien für mehr Bürgerbeteiligung in der Energiewende](#) vom 01.11.2016
- [Gabriel fordert schnellere Energiewende in Europa](#) vom 27.10.2016
- [Bundesnetzagentur: Erneuerbare keine Bedrohung für Versorgungsqualität](#) vom 20.10.2016
- [pv magazine award für Mieterstromprojekt von Solartechnik Mitteldeutschland](#) vom 27.09.2016
- [pv magazine award für Lithium-Konkurrenten Aquion Energy](#) vom 26.09.2016
- [pv magazine award für das 1-Kilowatt-Haus von Ownworld](#) vom 23.09.2016
- [pv magazine award an Ubitriciy und an Africa Green Tec](#) vom 15.07.2016
- [Der Gewinner: Maxx Solar & Energy](#) vom 12.07.2016
- [Den Erneuerbaren gehört die Zukunft](#) vom 18.03.2016
- [pv magazine award für großen Verteilnetz-Speicher](#) vom 07.03.2016
- [Auszeichnung für "Smart Region Pellworm"](#) vom 04.12.2015

[zurück zur Übersicht](#)

Direkt kommentieren

Sie haben die Möglichkeit, unsere Artikel jetzt direkt zu kommentieren. Sie müssen sich nicht mehr als Benutzer registrieren, sondern können direkt auf **"KOMMENTIEREN"** am Ende der Artikel klicken und Ihre Meinung schreiben.

Die Redaktion behält sich jedoch vor, unsachliche Kommentare zu löschen.

Kommentare

[Kommentieren](#)